[Additional information: https://st.museum-digital.de/object/17749 vom 2024/03/29]



Winckelmann-Museum Stendal [CC BY-NC-SA]

Object:	Ernst Barlach: Der tote Tag, Blatt 9: Der Alb
Museum:	Winckelmann-Museum Stendal Winckelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winckelmann-gesellschaft.com
Collection:	Grafik des Jugendstils und der modernen Kunst, Sammlungskabinett Rudolph Grosse
Inventory number:	WM-VI-b-b-122n

Description

Ernst Barlach verfasste 1907-1912 sein erstes Drama "Der tote Tag", das in einem Textband zusammen mit einer Mappe von 26 Originallithographien als 10. Werk der Pan-Presse bei Paul Cassirer herausgegeben wurde (gedruckt bei Julius Sittenfeld, Berlin). Es thematisiert in quasi mythisch überhöhter Form den autobiographisch verbürgten Kampf von Eltern um ihren Sohn.

Blatt 9 zeigt den Alb als eine unheimliche, beleibte Gestalt zwischen zwei Betten. Im hinteren Bett liegt Kule, vorn der Sohn. Der Alb, stetiger Begleiter in Kules Träumen, steht in gehockter Stellung , die Arme auf die Knie gestützt, und wendet sich dem Sohn zu, um ihn zum Gottesbeweis herauszufordern.

Basic data

Material/Technique:	Lithographie
Measurements:	Blatt: 66 x 51 cm; Bild: 20,5 x 27,3 cm

Events

Printing plate produced	When	1912
	Who	Ernst Barlach (1870-1938)
	Where	Berlin

Keywords

- "Der tote Tag" (E. Barlach)
- Expressionism
- Lithography

Literature

- Fromm, Andrea; Thieme, Helga (Hrsg.) (2007): Barlach auf der Bühne. Inszenierungen 1919-2006. Hamburg, Güstrow, S. 36 o.r.
- Laur, Elisabeth (2001): Ernst Barlach, die Druckgraphik. Werkverzeichnis 1. Leipzig, Nr. I 009.09
- Schult, Friedrich (1958): Ernst Barlach. Das graphische Werk. Hamburg, S. 34 Nr. 24